

AK PK 19. Oktober 2016: Für Bahn-PendlerInnen muss mehr drinnen sein

Utl.: Ergebnisse einer Umfrage unter 2.000 PendlerInnen, und was sich beim Schienen-Nahverkehr in der Ostregion verbessern muss =

Wien (OTS) - Die Zahl der Fahrgäste der Bahn steigt seit Jahren. Aber gleichzeitig wächst der Unmut unter den Bahn-PendlerInnen in der Ostregion: Die Tarif-Reform des Verkehrsverbundes Ostregion ist für viele unverständlich und hat für einige die Fahrt zur Arbeit deutlich verteuert. Mit der Inbetriebnahme des neuen Hauptbahnhofs Wien hat es gravierende Veränderungen im Fahrplan-Angebot gegeben. Die Arbeiterkammern von Wien, Niederösterreich und dem Burgenland präsentieren eine große Online-Umfrage unter 2.000 BahnpendlerInnen der Ostregion zum Fahrplan-Angebot.

Die AK Präsidenten Rudi Kaske (Wien), Markus Wieser (Niederösterreich) und Alfred Schreiner (Burgenland) stellen vor, was verbessert werden muss.

Mittwoch, 19. Oktober 2016, 10.00 Uhr

Achtung Ort:

Bürogebäude Plösslgasse
AK Wien/AK Niederösterreich
1040 Wien, Plösslgasse 2
6. Stock

Es informieren Sie:

Rudi Kaske, Präsident der AK Wien
Markus Wieser, Präsident der AK Niederösterreich
Alfred Schreiner, Präsident der AK Burgenland

Wir würden uns freuen, eine Vertreterin oder einen Vertreter Ihrer Redaktion bei uns begrüßen zu dürfen.

~

AK Pressekonferenz: Für Bahn-PendlerInnen muss mehr drinnen sein

Ergebnisse einer Umfrage unter 2.000 PendlerInnen, und was sich beim Schienen-Nahverkehr in der Ostregion verbessern muss

Die Zahl der Fahrgäste der Bahn steigt seit Jahren. Aber gleichzeitig wächst der Unmut unter den Bahn-PendlerInnen in der Ostregion: Die Tarif-Reform des Verkehrsverbundes Ostregion ist für viele unverständlich und hat für einige die Fahrt zur Arbeit deutlich verteuert. Mit der Inbetriebnahme des neuen Hauptbahnhofs Wien hat es gravierende Veränderungen im Fahrplan-Angebot gegeben. Die Arbeiterkammern von Wien, Niederösterreich und dem Burgenland präsentieren eine große Online-Umfrage unter 2.000 BahnpendlerInnen der Ostregion zum Fahrplan-Angebot.

Die AK Präsidenten Rudi Kaske (Wien), Markus Wieser (Niederösterreich) und Alfred Schreiner (Burgenland) stellen vor, was verbessert werden muss.

Datum: 19.10.2016, 10:00 - 11:00 Uhr
Ort: AK Wien, AK Niederösterreich, neues Gebäude BP2
Plösslgasse 2, 1040 Wien

~

~

Rückfragehinweis:

Ute Bösingner
AK Wien - Kommunikation
1040, Prinz Eugen Straße 20-22
T: +43 1 501 65 2779
F: +43 1 501 65 42779
M: +43 664 8454202
ute.bosingner@akwien.at
wien.arbeiterkammer.at

Gernot Buchegger MA
Pressesprecher des Präsidenten
Kammer für Arbeiter und Angestellte für Niederösterreich
AK-Platz 1, 3100 St. Pölten
T: +43 (0)5 7171-21121
M: +43 664/8134801
E-Mail: gernot.buchegger@aknoe.at
<http://noe.arbeiterkammer.at>

Mag. Bernhard Ozlsberger
Kommunikation & Marketing
KAMMER FÜR ARBEITER UND ANGESTELLTE FÜR DAS BURGENLAND

7000 EISENSTADT, WIENERSTRASSE 7

T: 02682 740-3143

F: 02682 740-3107

M: 0664 8239449

E: bernhard.ozlsberger@akbgld.at

<http://bgld.arbeiterkammer.at>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/26/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0087 2016-10-17/11:50

171150 Okt 16

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20161017_OTS0087